

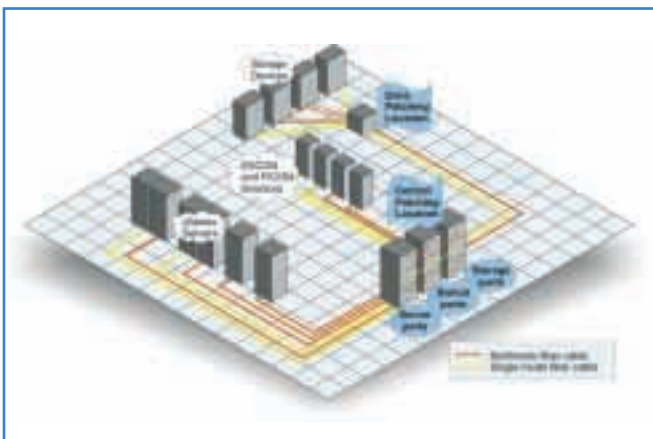
Viele Systeme, ein Netzwerk.

*Lösungen von IBM und Rosenberger OSI Fiber-Optics
für die Glasfaserverkabelung in Rechenzentren.*

Minimieren Sie das Risiko ungeplanter Ausfälle.

Die rasante Entwicklung der Server- und Storage-Technologien in den letzten Jahren stellt die Aufnahmekapazität von Rechenzentren zunehmend auf die Probe: Die Integration von Komponenten unterschiedlicher Hersteller in ein SAN (Storage Area Network) oder ein anderes Netzwerk-system erweist sich oft als kompliziert und zeitaufwändig. Das fängt schon bei der Verkabelung der Rechenzentrums-Infrastruktur an: Reichen die verlegten Kabel aus, um immer mehr unterschiedliche Übertragungsprotokolle zu unterstützen und immer breitere Datenströme immer schneller und sicherer zu übertragen? Erfahrungsgemäß stoßen 'wild' gewachsene Kabelstrukturen irgendwann an ihre Grenzen: Sie sind ineffizient, kostenintensiv und bergen Risiken wie z. B.:

- Einzelverbindungen mit Jumpern
- Kabelsalat im Doppelboden
- aufwändiges Kabelmanagement
- zufällige Kabelführung
- unzureichende Dokumentation
- komplexe Systemkonfiguration
- hohe Kosten bei Hardware-Umzug, -Erweiterungen und -Änderungen
- ungeplante Systemausfälle



Was kann IBM für Sie tun?

IBM bietet durchgängige Konzepte für eine Glasfaserinfrastruktur in Datenzentren, sowohl was die Produktpalette als auch was den Service betrifft. IBM Network Integration und Deployment Services für Enterprise Fiber Cabling machen Ihr Rechenzentrum fit für das Management komplexer Server- und Storage-Umgebungen. Die Services unterstützen die Umsetzung von hochverfügbaren Glasfaserkonzepten für Ihre unternehmenskritischen Systeme. Sie profitieren von bewährten Methoden für das Projektmanagement und vom Know-how erfahrener Experten. Damit wird erreicht, dass Ihre Lösung perfekt auf Ihre Anforderungen abgestimmt ist, wobei mögliche Unterbrechungen des Betriebs auf ein Minimum beschränkt werden.

Partnerschaft mit Rosenberger OSI Fiber-Optics.

Um sich besser auf strategische und konzeptionelle Aspekte der Glasfasertechnologie für Rechenzentren konzentrieren zu können, ist IBM eine enge Partnerschaft mit Rosenberger OSI Fiber-Optics, einem der führenden Technologieproduzenten in diesem Bereich, eingegangen. Rosenberger OSI Fiber-Optics ist ein spezialisiertes Unternehmen, das sich ganz auf die Entwicklung und Produktion technologischer Innovationen im Bereich Glasfaser konzentriert. Als aktives Mitglied des Deutschen Normen-Arbeitskreises im DKE¹ „Infrastruktur von Rechenzentren“ sowie im internationalen IEC² setzt Rosenberger OSI Fiber-Optics Trends bei der strukturierten Rechenzentrumsverkabelung und bringt dazu passende Produkte auf den Markt. Seit 1995 besteht eine enge Entwicklungspartnerschaft zwischen Rosenberger OSI Fiber-Optics und IBM Global Services. In Zusammenarbeit mit weiteren Partnern und den Laboren der IBM wird auch das IBM Fiber Transport System (FTS) ständig weiterentwickelt und zu einem skalierbaren, flexiblen Konzept ausgebaut, das auch den zukünftigen Anforderungen an eine Hochleistungsinfrastruktur gerecht wird.

¹ DKE = Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

² IEC = International Electrotechnical Commission



Davon können Sie profitieren:

- *IBM übernimmt auf Wunsch Beratung, Vertrieb, Services, Implementierung sowie anschließend den Betrieb.*
- *Rosenberger OSI Fiber-Optics liefert hochwertige Systemkomponenten für das gesamte passive Glasfasernetzwerk.*
- *Rosenberger OSI Fiber-Optics unterstützt Sie als professioneller Hersteller mit begleitenden Serviceangeboten vor Ort.*

Kompatibilität und Passgenauigkeit mit Rosenberger OSI Fiber-Optics.

Die Qualität optischer Systeme steht und fällt mit dem perfekten Zusammenspiel der einzelnen Komponenten und deren hochwertiger Verarbeitung. Für die IBM Lösungen werden Rosenberger OSI Fiber-Optics Komponenten verwendet, die nach modernsten Herstellungsverfahren und strengsten Qualitätskontrollen verarbeitet sind. Die Systemkomponenten werden in eigenen Labors und Fertigungsstätten entwickelt, konstruiert, bis zur Serienfreigabe getestet und produziert. Das automatisierte Testequipment bietet faser- und verbindungstechnische Kontrollen bis in den Nanometerbereich (interferometrische Parameternaufnahme). Alle Komponenten sind aufeinander abgestimmt, erfüllen die Anforderungen weit über die vorgegebenen Normkriterien hinaus und sind zu 100 % rückverfolgbar. Für Sie als Kunde bedeutet dies die Sicherheit uneingeschränkter Funktionalität aller Einzelkomponenten im System.

Betriebswirtschaftliche Vorteile für Ihr Unternehmen.

Eine effiziente Glasfaserkabel-Infrastruktur bietet eine tragfähige Basis für technologische und wirtschaftliche Herausforderungen der Zukunft. IBM Global Services und Rosenberger OSI Fiber-Optics beraten Sie und planen Ihre Lösungen unter Berücksichtigung der besonderen Anforderungen von Hochleistungsnetzwerken und gängigen Normen. Das ist uns dabei wichtig:

Verkabelungskonzepte im Baukastenprinzip.

IBM Fiber Transport System (FTS) ist eine umfassende Produktlösung rund um das Thema Glasfaserverkabelung, die für traditionelle Mainframe-Systeme mit hohem Kapazitätsbedarf an Hochleistungsverbindungen entwickelt wurde. Diesen haben heute auch viele Unternehmen, die mit einer Open-Systems-Umgebung arbeiten und deshalb ebenfalls die Vorteile der Glasfasertechnologie nutzen. Um diesen veränderten Anforderungen Rechnung zu tragen, erweiterte IBM ihr FTS um Technologien, die dem Industriestandard entsprechen, wie FibreChannel, FICON und Gigabit Ethernet. Dadurch stehen leistungsfähige und skalierbare Infrastrukturen auf Glasfaserbasis auch Open-Systems-Betreibern offen.

Die Vorteile einer solchen Verkabelungslösung liegen auf der Hand:

Schnelle und sichere Installation:

- *IBM FTS Connectivity ist Bestandteil des zServer-Designs*
- *Standardisierte Portbelegung für einfaches Systemmanagement*
- *Werkseitig sauber installierte Leitungsstränge zum Equipment Outlet*
- *Die zügige Installation hält die Kosten niedrig und minimiert die Unterbrechung des Rechenzentrumsbetriebes*

- *Investitionssicherheit*
- *Senkung der Total Cost of Ownership*
- *Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit; z. B. Rating (Basel II)*
- *Sicherheitskonzepte und Verfügbarkeit*
- *Kapazität: on demand / in time*
- *Fähigkeit, Anwendungen und Dienste rasch einzuführen oder zu ändern*





IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo, das e-Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation. On Demand Business und das On Demand Business Logo sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenames können Marken anderer Hersteller sein.

Java und alle Java-basierenden Marken und Logos sind Marken von Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft, Windows, Windows NT und das Windows-Logo sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Intel, Intel Inside (Logo), MMX und Pentium sind Marken der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

UNIX ist eine eingetragene Marke von The Open Group in den USA und anderen Ländern.

Linux ist eine Marke von Linus Torvalds in den USA und/oder anderen Ländern.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und/oder den IBM Business Partnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

IBM leistet keine rechtliche Beratung oder Beratung bei Fragen der Buchführung und Rechnungsprüfung. IBM gewährleistet und garantiert nicht, dass ihre Produkte oder sonstigen Leistungen die Einhaltung bestimmter Rechtsvorschriften sicherstellen. Der Kunde ist für die Einhaltung anwendbarer Sicherheitsvorschriften und sonstiger Vorschriften des nationalen und internationalen Rechts verantwortlich.

© Copyright IBM Corporation 2005
Alle Rechte vorbehalten.

Mehr Flexibilität im Rechenzentrumsbetrieb:

- Die Installationszeit für Server- und Storagekomponenten kann um bis zu 80 % reduziert werden
- Anschluss von beliebiger Server- und Storagehardware mittels Unterflursystem oder Rack-integrierten Lösungen
- Die Kabelwege sind gezielt planbar, dadurch können sie klar strukturiert und optimiert werden
- Erweiterung, Austausch oder Umzug von Equipment ist sicher, einfach und schnell durchführbar
- Die Kabel verlaufen äußerst platzsparend im Doppelboden mit genügend Raum für künftiges Wachstum

Mehr Sicherheit für Ihr Rechenzentrum:

- Da Kabelmenge und -volumen deutlich reduziert sind, wird die Luftzirkulation im Doppelboden verbessert und die Brandlasten werden deutlich verringert.
- Zufällige Kabelführungen entfallen, was die Fehlersuche und -beseitigung erleichtert.
- Die robusten Trunkkabel sind querdruck-, knick- und zugfest und können selbst für offene Kabelführungen verwendet werden.

Die ganzheitliche IBM Lösung:

- IBM und Rosenberger OSI Fiber-Optics verbinden führende Glasfasertechnologie mit vollständigen Rechenzentrumskonzepten.
- Durchgängiges, zukunftssicheres Konzept mit IBM zertifizierten Komponenten und umfassenden Services.
- Das Konzept ist einfach skalierbar und damit auf Wachstum ausgerichtet.

Interessiert?

Wenn Sie mehr über Verkabelungslösungen im Rechenzentrum erfahren wollen, wenden Sie sich bitte an Ihren IBM Vertriebsbeauftragten oder besuchen Sie uns unter:

ibm.com/services/de/index.wss/itservice/its/a1007201

Rosenberger OSI Fiber-Optics
Endorferstraße 6
86167 Augsburg
Telefon: +49 821 24924-0
Fax: +49 821 24924-29
E-Mail: info@osi-fiber.de
www.osi-fiber.de

